

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Geschichte = Revue suisse d'histoire = Rivista storica svizzera**

Band (Jahr): **35 (1985)**

Heft 2

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

MITTEILUNG - COMMUNICATION

ALLGEMEINE GESCHICHTSFORSCHENDE GESELLSCHAFT DER SCHWEIZ SOCIÉTÉ GÉNÉRALE SUISSE D'HISTOIRE

Jahresversammlung 1984 der Allgemeinen Geschichtsforschenden Gesellschaft der Schweiz in St. Gallen

Zwei Jubiläen der St. Galler Geschichte, der 400. Geburtstag Vadians und der 125. des Historischen Vereins, bewogen die AGGS, nach einem Unterbruch von 25 Jahren wieder in die Gallusstadt zu fahren.

Um die 70 Mitglieder der AGGS und des Historischen Vereins St. Gallen konnte der Präsident der AGGS im Waaghaus am Bohl begrüßen, darunter den Landammann des gastgebenden Kantons, Ernst Rüesch, sowie den St. Galler Stadtmann Heinz Christen. Die kurze Geschäftssitzung hatte lediglich den Jahresbericht des Präsidenten und die vorgelegte Jahresrechnung zu behandeln.

Im weitem wurden die beiden Rechnungsrevisoren für eine neue Amtszeit von zwei Jahren bestätigt.

Für den Übergang zum wissenschaftlichen Teil sorgte Ernst Rüesch mit seiner Begrüßungsansprache. Als Landammann situierte er die besondere historische Stellung des Kantons als Kulturstätte des Mittelalters, als Wirkungsort des Humanisten Vadian, vor allem aber als Neubildung der Mediation und Teil des Bundesstaates. In seiner Funktion als Präsident der Erziehungsdirektorenkonferenz plädierte er mit besonderem Engagement für den oftmals in Misskredit geratenen Geschichtsunterricht an Mittelschulen.

Die beiden anschliessenden wissenschaftlichen Vorträge standen ebenfalls mit St. Gallen in engem Kontakt: Otto Clavadetscher berichtete über die aufwendigen Editionsarbeiten des «Chartularium Sangallense», und Ernst Ehrenzeller stimmte mit seinem Bericht über «St. Laurenzen als Stadtkirche» bereits in das Besichtigungsprogramm des Nachmittags ein.

Die Versammlung im Gemeinderatssaal schloss mit einem für die AGGS ungewöhnlichen Akt. Der Präsident des Historischen Vereins St. Gallen, Christian Gruber, benützte die gebotene Gelegenheit, die beiden Referenten zu Ehrenmitgliedern der St. Galler Historiker zu erklären, was von den Anwesenden freudigst zur Kenntnis genommen wurde. Eine ganz besondere Spezialität leitete zum Mittagessen über. Die Stadt und der Kanton St. Gallen hatten zum Aperitif in den Kreuzgang des ehemaligen Katharinenklosters eingeladen, in einen stillen, idyllischen Ort mitten im verkehrsreichsten Teil der Stadt.

Der nächste Höhepunkt war ganz bestimmt das Mittagessen, zu dem man sich in den stilvoll restaurierten «Gaststuben zum Schössli» treffen konnte und wo der Stadtmann Christen «seinen» Gästen die Grüsse der Stadtbehörden überbrachte. Als «Zweitdessert» überreichte der Historische Verein eine ganz spezielle Tischgabe, nämlich seine neuste Publikation über die St. Galler Siegel.

Der Nachmittag war verschiedenen Besichtigungen gewidmet. Gleich zu Beginn führte der Stiftsarchivar Werner Vogler die Teilnehmer durch die neuen Räume des Stiftsarchives und präsentierte eine kleine aber gehaltvolle Ausstellung wichtiger Dokumente. Stiftsbibliothekar Peter Ochsenbein leitete die Besichtigung des berühmten Barocksaals der Stiftsbibliothek und erläuterte die kleine Sonderausstellung.

Schluss- und Höhepunkt war ohne Zweifel der Besuch der St. Laurenzenkirche. Stadtpfarrer Karl Graf verstand es, in wenigen prägnanten Worten an die Einführung von Ernst Ehrenzeller anzuknüpfen, diese weiterzuführen und den Besuchern dieses ungewöhnliche Bauwerk näherzubringen.

Nur ein Faktor hatte an dieser sonst bestorganisierten Tagung nicht geklappt: das kühle Wetter und vor allem der bedeckte Himmel liessen die Aussicht von der Turmstube der Laurenzenkirche nicht so zur Geltung kommen, wie sie es eigentlich verdient hätte. Dennoch, der Umtrunk, den die evangelische Kirchgemeinde St. Gallen in luftiger Höhe offeriert hatte, bildete einen eindrucklichen Abschluss einer wirklich gelungenen Tagung.

Dass alle Teilnehmer äusserst befriedigt den Rückweg antraten, ist in erster Linie das Verdienst der verschiedenen St. Galler Mitarbeiter. Der Historische Verein des Kantons St. Gallen, unter dem Präsidium von Christian Gruber, hat beste Arbeit geleistet, welche von den beiden Referenten Otto Clavadetscher und Ernst Ehrenzeller, den Führern Werner Vogler, Peter Ochsenbein und Karl Graf sowie von den Behörden der Stadt und des Kantons St. Gallen ausgezeichnet unterstützt wurde. Ihnen allen sei an dieser Stelle dankbare Anerkennung für die gelungene Jahresversammlung 1984 gezollt.

Beat Häusler

EINGÄNGE VON BÜCHERN ZUR BESPRECHUNG OUVRAGES REÇUS POUR COMPTES RENDUS

Eingetroffen bis 31. März 1985
Vergabe in der Zwischenzeit vorbehalten

- ALBERIGO, GIUSEPPE, JEAN-PIERRE JOSSUA, DANIELE MENOZZI, NIKOS A. NISSIOTIS, GIUSEPPE RUGGIERI, GEORGES THILS et JEAN D. ZZIOULAS, *La Chrétienté en débat. Histoires, formes et problèmes actuels*. Paris, Cerf, 1984. 132 p.
- ANGERMEIER, HEINZ, *Die Reichsreform 1410-1555. Die Staatsproblematik in Deutschland zwischen Mittelalter und Gegenwart*. München, Beck, 1984. 334 S.
- Annali della Fondazione Luigi Einaudi*. Vol. XVII, 1983. Torino, Fondazione Luigi Einaudi, 1983. 610 p.
- Auswanderer, Wanderarbeiter, Gastarbeiter. Bevölkerung, Arbeitsmarkt und Wanderung in Deutschland seit der Mitte des 19. Jahrhunderts*. Hg. von KLAUS J. BADE. Ostfildern, Scripta Mercaturae, 1984. 485 S., Tab. (Sonderdruck).
- BADE, KLAUS J., *Vom Auswanderungsland zum Einwanderungsland? Deutschland 1880-1980*. Berlin, Colloquium, 1983. 133 S. (Beiträge zur Geschichte, Hg. von PETER HAUNGS und ECKHARD JESSE).
- BAIROCH, PAUL et BOUDA ETEMAD, *Structure par produits des exportations du Tiers-Monde 1830-1937. Commodity Structure of Third World Exports*. Genève, Librairie Droz, 1985. 201 p. (Publications du Centre d'histoire économique internationale de l'Université de Genève, no 1).